

Gemeinde Kleinmachnow						
Antrag		öffentlich				
Datum: 27.02.2019		Einreicher: Fraktion CDU/FDP			DS-Nr. 037/19	
Entgegennahme KSD:						
Verfahrensvermerk:						
<input type="checkbox"/> Genehmigung		<input type="checkbox"/> Anzeige		<input type="checkbox"/> Ankündigung		<input type="checkbox"/> Veröffentlichung
<input type="checkbox"/> Bekanntmachung						
<input type="checkbox"/> Auslage						
Beratungsfolge	Abstimmung			Sitzung		
	JA	NEIN	ENTH	geplant	Endtermin	Bemerkung
Gemeindevertretung				07.03.2019		
Betreff: Stolper Berg - Prüfauftrag zum Anwohnerschutz						
Beschlussvorschlag:						
Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, welche Maßnahmen getroffen werden können, um nach der Öffnung des Stolper Berges für die Öffentlichkeit, die Belange der direkten Anwohner besser zu schützen sowie die Bepflanzung und die Wege vor Vandalismus zu schützen.						
Ausgeschlossen nach § 22 BbgKVerf:				Gemeindevertreter		
Beratungsergebnis:		Gremium:		Sitzung am:		
einstimmig	Stimmenmehrheit	JA	NEIN	ENTHALTUNG	lt. Beschluss	abw. Beschluss
Leiter der Sitzung:						
Bürgermeister (Endunterschrift)						
A. Scheib Fraktionsvorsitzende						

Problembeschreibung/Begründung:

Seit der Öffnung des Stolper Berges fühlen sich die direkten Anwohner in ihrem Sicherheitsgefühl gestört. Das liegt einerseits an der Einsichtigkeit vom Berg aus in die Häuser, andererseits an der fehlenden Kontrolle der Einhaltung der Parkordnung.

Es sollte daher u. a. geprüft werden, ob

- eine zusätzliche Bepflanzung möglich ist,
- eine partielle Beleuchtung installiert werden kann,
- partielle Kontrollen der Einhaltung der Parkordnung erfolgen können. Dies sollte auch zum Schutz der Bepflanzung dienen, damit durch freilaufende Hunde oder Freizeitfahrradfahrer keine Beschädigungen entstehen.
- Welche Einzäunung am sinnvollsten erscheint.